

den Vater an das Peinliche ihrer Lage. „Gewiß — nahm er, gesammelt das Wort — „gewiß dünkt Euch allen der Name sonderbar genug, aber Ihr werdet mein Lachen begreifen, wenn ich Euch sage, daß dies der Name eines kleinen, in unsrer Gegend höchst seltenen Käfers ist, dem ich seit zwanzig Jahren vergebens nachstellte, ob er schon, vor dieser Zeit, hier gefangen worden ist. Nun ist's doch höchst lächerlich, daß mir, während ich den Käfer suche, ein Mensch mit demselben Namen in's Haus läuft! Nein, gute Chrysalide, da mußt Du wohl falsch verstanden haben. Aber sieh, wenn mir der Fremde seinen sechsbeinigen Namensvetter, den achten Hister brunneus *) — wohl verstanden — hier gefangen brächte, sieh — ich weiß nicht, was ich vor Freuden thäte. —

„Wird nicht nöthig seyn — unterbrach ihn Siebelbein, Böses ahnend — werden schon andre, un-terrichtete und erfahrene Personen, das Käferlein quaestionis herbei zu schaffen wissen!“

„Mag der junge Kerl heißen, wie er will — meinte der Major — er lief mit seinen zwei Beinen so schnell als irgend ein sechsfüßiger Käfer davon. Flog er nicht mit einem Sage aus dem Hause, als ob ein spanischer Reuter im Wege stünde. Mich riß er bald um. „Bitt' um Entschuldigung“ — brüllte der Wildfang und segte, Heidi! die Straße hin-
unter!“

„Na — meinte der Hofrath, sich die Augen trocknend — der Herr Hister Brunneus wird ja wieder kommen. Seht, das Wasser dampft; näher an's Kamin und die Pfeifen heraus!“

Alles that nach seinem Gebot. Das Wasser kochte und wallte im Theekessel, die Pfeifen brannten und schön Lydchen, wie die pythische Wahrsagerin in Dampf gehüllt, bereitete mit ihren weißen Händen die Ingredienzen und dachte des Fremden, dessen reizendes Bild sie gar nicht wieder los werden konnte. Nach einigen Augenblicken rümpfte sie das Näschen und sagte: „psui, was verbreitet sich auf einmal für ein widriger Geruch im Zimmer? Gewiß hat Magister Siebelbein wieder irgend ein Stinkthierchen bei sich!“

„Daß ich nicht wüßte, verehrte Demoiselle — entgegnete dieser. — Es müßte nur der Bombardierkäfer, Carabus crepitans (Lin.) seyn, von dem ich einige Exemplare eingefangen. Allein ich stellte die Schachtel schon vorhin auf den Schrank.“

*) Hister brunneus (Lin.) Jetzt nach Vorkhausen Hister fuscus.

„Poß Schweden! — rief der Major — ich riech's jetzt auch. Pr! wie die Pest!“

„Wart' nur — nahm der schnüffelnde Hegereuter das Wort: — ich habe hier guten Wind und will's Euch gleich sagen, wo es herkommt!“

„In der That — bemerkte der Hofrath — es riecht ganz abscheulich!“

„Kameraden! — rief der Hegereuter laut, in dem er den Doctor beim Kragen hielt — hier habe ich ganz frische Witterung, hier steckt's! Sag' an, Doctor, was hast Du gemacht, Du riechst ja wie die beste Fuchskirre!“

„Schalkopf ich — fiel dieser sich besinnend ein: — es ist auch wahr, ich bin's und erkläre Euch alles auf der Stelle. Aber um Chrysaliden's Näschen nicht länger zur Last zu fallen, leih' mir einen Ueberrock, Bruder Sonnwald!“ — Er eilte in's Nebenzimmer und trat nach einigen Augenblicken, in den weiten Flauströck gehüllt, wieder herein, indes Lydchen schon mit der Räucherpfanne das Zimmer in allen Richtungen durchkreuzt hatte. „Seht nur — hob nun der Doctor an — „jeder reitet sein Steckpferd; der eine sammelt Schmetterlinge, der andre Pfeifenköpfe u. s. w. Das meinige ist der Mensch mit seinen gesunden und kranken Abnormitäten. Vor einigen Tagen kam eine gemeine Frau zu mir, die mich frug, ob ich ihr wohl ihren Sohn und ihren Mann abkaufen wolle? Sie habe gehört, ich sey ein Liebhaber von Seltenheiten. Die Krämerin mußte sich näher erklären und der Erfolg war, daß ich eine Rolle Geld zu mir steckte und mit derselben nach ihrem Hause ging. Ihr Mann, der bereits vor drei Tagen am Schlagflusse verstarb, war der bekannte, colossale Tambour vom Garderegimente, ein wunderschöner Neger von der Küste von Mozambique. Ich fand ihn noch recht frisch, wohlgenährt, die Haut glatt und glänzend wie Seide, schwarz wie Ebenholz und wußte, daß ihm der Vorsteher des naturhistorischen Cabinets bei seinem Leben ein Bedeutendes für seine Haut geboten habe; es war Zeit ihm zuvor zu kommen. Sobald daher der Handel abgeschlossen war, zog ich dem ehrlichen Neger sein schwarzes, weiches Fell fein säuberlich aus, rollte es zusammen und steckte es ein. Bei meiner Nachhausekunft fand ich einen Wagen, der mich über Land zu einem gefährlichen Patienten bringen sollte, warf daher den Rock ab — und heut, wo ich ihn nach acht Tagen wieder anlege, steckt die

*) Platz, wo man die Fische mit gefallenen Thieren anlockt; (anktert).